

**Sächs. Bergwerks-
Berufs-Genossenschaft
Sektion I.**

Die Mitglieder der Sächs. Bergwerks-Berufs-Genossenschaft werden darauf aufmerksam gemacht, dass die Lohnnachweisungen für das Jahr 1886 unangekündigt bis zum 12. Februar d. J. an den Vertrauensmann ihres Bezirks einzureichen sind. Diejenigen Mitglieder, denen ein Formular dazu noch nicht zugegangen sein sollte, haben sich deshalb an den unterzeichneten Sektions-Vorstand zu wenden.

Bei der Einreichung der Lohnnachweisung unterläßt, hat außer anderen Nachteilen eine empfindliche Ordnungstrafe zu gewärtigen. Dresden, den 10. Januar 1887.

Der Sektions-Vorstand:
W. Teichgräber, Baummeister.

Curhaus-Verpachtung.

Die in dem der Stadtgemeinde Franzensbad gebörenden, am frequentsen und günstigsten Plage (Curplage) in der Nähe der Quellen und Bäder gelegenen Curhäuser beständige, bisher um 5100 fl. jährlich verpachtet gewesene Restauration kommt dazu gebörend, zur Ausübung derselben nötigen Lokalitäten, als: der große Speisesaal mit dem Vorlaube, die ebenerdigen Schanklokalitäten mit den darauf befindlichen Zimmern, die besüglichen Souterrain-Räumlichkeiten unter dem neuen Conversationslaube, die Balaküche, der Cisteller, der Kuchenschalter, 3 Zimmer im 1. Stock und 3 Zimmer im 2. Stock, sämtlich nach der Südseite gelegen, die theilweise Mitbenützung des Conversationslaubes, der theilweise Bodenraum nebst den vorhandenen Einrichtungssachen, gelangt vom 1. März 1887 auf sechs noch einander folgende Jahre, das ist bis 28. Februar 1893, neuerlich zur Verpachtung.

Zu diesem Behufe wird der Concurs ausgeschrieben und zur Vernehmung der licitatorischen Verpachtung der Termin auf den **25. Februar 1887 Vormittags 10 Uhr im Bürgermeister-Amt zu Franzensbad (Stadt Wien)**

angefordert, bis zu welchem Tage und welcher Stunde auch mit einemadium von 800 fl. u. w. im Baaren oder Sparfahndeln oder Staatspapieren nach dem Concursvertheil belegte schriftliche Offerten überreicht werden können. Ebenso ist das gleicheadium vor Beginn der Licitation von jedem Licitanten zu erlegen. Auf später einlangende Offerten kann keine Rücksicht mehr genommen werden, und bleibt die Wahl des Bäckers unbeschadet des höchsten Angebotes dem Gemeindeausschusse vorbehalten.

Schließlich wird bemerkt, daß die näheren Bedingungen beim Bürgermeisteramt Franzensbad eingesehen und auch in Abschrift erhoben werden können. Von Seite der verpachtenden Verwaltung wird dem acceptirten Pächter die größtmögliche Unterstützung zugesichert.

Bürgermeisteramt
als Curverwaltung Franzensbad,
den 20. Januar 1887.
F. Kubit, Bürgermeister.

**Neuheiten
in Cravatten und Shlipse,**

als: Rindschlipse, Knoten, Schleifen, Diplomaten-schlipse, Westschlipse für Steu- und Amie-nen, Doppelt-Westschlipse, von zwei Seiten zu tragen, auch große sogenannte Jäger-Schlipse in feinen schwarzen Nipps- und Atlas-Roffen, sowie in feinen farbigen Stoffen neuester und geschmackvollster Dessins, Weisses Atlas- und Batist-Nippse.

J. Bargou Söhne,
Dresden, Sophienstrasse 6
und Wilsdrufferstrasse 21 b, am Postplatz.

Reitpferde.

Hiermit die ganz ergebene Anzeige, daß ich von jetzt ab einen Specialhandel mit nur besten und truppenstarken

Reitpferden

mit meinem bisherigen Geschäft verbunden habe und welche mit der Versicherung solidester und reellster Bedienung hochachtungsvoll
Moritz Knoche, Hufeisener,
Tattersall, Neustadt.

Loose

der kgl. Sächs. Landes-Lotterie,
Ziehung 2. Klasse am 7. und 8. Februar.
Franz Hoffmann,
in Firma

Heinrich Hoffmann,
23 Freiburger Platz 23.



Zur Theater-, Concert- und Ball-Saison
empfehlen Neuheiten in Büchern von 50 Pf. bis M. 13.50
in größter und geschmackvollster Auswahl.
J. Bargou Söhne, Dresden, Wilsdrufferstrasse 21 b,
am Postplatz.

Concurs-Ausverkauf.

Die zur Concursmasse der Handels-Gesellschaft in Firma **„Gebr. Pawlke“** in Dresden, Webergasse 23, gebörenden **Herren-, Damen- u. Kinder-Schuhwaaren** gelangen daselbst zu bedeutend herabgesetzten Preisen zum Ausverkauf.
Rechtsanwalt **Dr. Gottschald,** Konkursverwalter.

**Taubegasser
Wäsche-Mangel-Fabrik**

von **Richard Gröschel**
in Laubegass bei Dresden

liefert besonders billig und anerkannt auf bei 5 Jahren Garantie:
Wäschmangeln **Waschmaschinen**
der neuesten Construction, mit unter Garantie vollständiger Schönung der Wäsche, ohne Nachwischen, bei größter Leistungsfähigkeit — legt das Neueste. — Cataloge, Zeichnungen.

Complete Elektr. Licht-Anlagen
jeder Größe
empfiehlt zu Original-Preisen die General-Vertretung von
Siemens & Halske
für Sachsen und Thüringen von
Ad. Büttner, Dresden,
Hosmarinstraße 1, II.
Telegraphen-Anlagen. Telephone-Anlagen.
Kosten-Anschläge unentgeltlich.

Nürnberger Actien-Bierbrauerei,
vormals Heintz Heuninger,
Nürnberg.
Prämirt: Goldne Medaille Nürnberg 1882, Paris 1867, Hagenau 1867, Havre 1868, Altona 1863, Magdeburg 1878, Hannover 1881.
Versandt von bestem Doppel-Lagerbier (Exportbier),
in heller, mittlerer und dunkler Farbe.
Besonders empfehlen wir unser neu eingeführtes Bier **„Nürnberger Special“**, welches sich grosser Beliebtheit erfreut.
Depot
in allen grösseren Städten des Deutschen Reiches, Frankreichs, Belgiens, Schweiz.

Die besten Gesichtspuder
Lechner's Fettpuder
und **Lechner's Seifenpulver (Fett-) Puder.**
Diese berühmten Fabrikate werden in den höchsten Kreisen und von den ersten Kosmetikerinnen mit Vorliebe angewendet. Sie geben dem Gesicht ein jugendlich schönes glühendes Aussehen. Sie haben in der Fabrik: Berlin, Schützenstr. 31 und in allen Parfümerien. Nur leicht in verschlossenen Dosen, auf deren Boden Firma und Schutzmarke eingepreßt ist.
Neu: „Sein Spezi“.
Reinigung an „Felix Schweigheiser“. Parfümerie-Taschentuch-Papier in Flacozs 4 2 u. 3 Mark.
L. Lechner, Parfümerie-Chemiker, kgl. hess. Hof-Parfümerier.

**China-Lackwaaren. Japan-
Maen Art Hee,
DRESDEN,**
Nr. 1 Bankstrasse Nr. 1
empfiehlt in
30 verschiedenen Sorten
von M. 2.50 pr. Pfd. an
Thees.
Porzellan. Reife Waaren. Wandschirme. Auswahl.

Bargou's Memorandum 1887.
Taschen-Notizbuch, ganz in Gallico gebd., hat für jeden Tag eine mit Datum verzeichnete Zeile zum Schreiben und enthält außerdem: Kalender, Zeitvertrieb, Wegmark, Mühy, Zinsen u. Vorterrit-Gewinn-Berechnungs-Tabellen, Post-, Telegraphen- u. Wechselkursverzeichn., Verzeichn. der Gerichtsstellen im deutschen Reich und viele wichtige Tabellen A Stück 0,60 M. Franco-Versandt nach auswärts gegen Einleitung von 70 Pfennigen in Reichsmark.
J. Bargou Söhne, Dresden, Sophienstr. 6 und Wilsdrufferstr. 21 b, am Postplatz.
Nur noch kurze Zeit. Moritzstrasse Nr. 20.

Ausverkauf
von Gold- und Silberwaaren
wegen Abbruch des Hauses zum Wadegassendurchbruch.
Vortheilhafteste Gelegenheit zu dergleichen Einkäufen bei
Carl Hager, Goldarbeiter,
20 Moritzstrasse Nr. 20 und 6 Galeriestrasse 6.
Wegen Aufgabe des Weingeschäfts
verkaufe ich meine sämtlichen
Weinvorräthe
zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.
Richard Hagedorn, Inh., Carl Hagedorn, Königsbröderstrasse 30.
Das Materialwaarengeschäft behält seinen ungeänderten Fortgang.



**Gewerbe-Schule
Dresden.**

Die Anstalt beginnt Montag nach Ostern ihre Sommerkurse. Sie bietet Gewerbetreibenden jeder Art Gelegenheit, sich diejenige Ausbildung zu erwerben, die ihren Bedürfnissen entspricht und umfasst:
a) eine **Tageschule** für junge Leute, die nach ihrer Entlassung aus der Volksschule noch ein ganzes Jahr ihrer Fortbildung widmen wollen, um sich für den Gewerbebetrieb, die Landwirtschaft, den Buchhandels- oder für eine weiterführende gewerbliche Fachlehranstalt (Baugewerkschule, Werkmeisterchule, Kunstgewerbeschule etc.) vorzubereiten und dabei ihrer Fortbildungspflicht in einem einzigen Jahre zu genügen. — Nützlich den in der Anstalt zu erwerbenden Kenntnissen und Fertigkeiten erlangen die Schüler dieser Klassen noch den Vortheil, daß sie körperlich und geistig reifer in den Beruf eintreten und somit deshalb lieber in die Lehre genommen werden, als auch aus dem Grunde, weil sie nicht aus der Arbeit fortgehen müssen, um die Fortbildungsschule zu besuchen;
b) eine **Abends- und Sonntagsschule** für im Bureau oder im Gewerbe thätige oder unter den Wahlen stehende Leute;
c) eine **Vorschule** für Knaben vom erfüllten 11. Lebensjahre an.
Der Unterricht ist so eingerichtet, daß Niemandem etwas gelehrt wird, was er später nicht gebrauchen kann.
Die Annahme neuer Schüler erfolgt von jetzt an bis zum **15. März**, später aber nur dann, wenn noch Platz in einer Klasse vorhanden ist, für die der Angemeldete sich eignet.
Dresden, Moritzstr. 9. **K. W. Claus,** Direktor.

Töchter-Bildungs-Institut
Director **Karl Weiss,** Erfurt.
Höhere Fortbildung u. Frauen-Industrie-Schule.
Nützliche praktische Ausbildung conform. Idioten für Haus und Leben. Vorzügliche Pension. Prospekt wie oben.
Beginn des neuen Schuljahres: Ostern.

Unterricht
in einfacher und doppelter Buchführung, kaufm. Rechnen, Korrespondenz
u. f. Contor-Arbeiten, sowie in Schön- und Schönschreiben wird an Herren und Damen (in getrennten Klassen) in Tages- als auch Abendstunden erteilt. Alle fortbildungswürdigen Schüler, welche unter Anstalt bezeugen, wurden seitens des Königl. Bezirks-Schul-Inspectors vom Besuche der öffentlichen Fortbildungsschule auf die Dauer des Unterrichtes dispensirt. (Schüler von erwachsenen Personen getrennt.) Anmeldungen werden in den Tages- auch Abendstunden entgegengenommen **Trompeterstrasse 4, III.**
L. u. B. Guth,
Lehrer der Kalligraphie und Handelswissenschaften.

Im Pensionat Hoecker
in Oberlahnstein am Rhein
finden junge Mädchen zu ihrer häusl., wissensch. u. geistl. Ausbild. liebevolle Aufs. Frz. u. engl. Convers. Unterricht in Musik und Handarbeit. Schöne gel. Lage d. Hauses mit schön. Garten. Aus-gesuchte trüchl. Kost nebst allen Annehmlichkeiten. Pensionpreis 750 M. Prosp. auf Verlangen gratis.

Feine und einfache Corsets.
Heinrich Plaul,
Dresden, 13 Wallstrasse 13.

Victoria-Hotel, Chemnitz,
im Centrum der Stadt zwischen Post und Börse gelegen — beirenommirtes Haus mit mehr als 50 comfortable eingerichteten Fremdenzimmern, habe ich am 15. cr. käuflich über-nommen.
Meinen früheren Herren Kollegen angelegentlich emp-fohlen.
Otto Andreck,
von 1871 bis 1886 Reisender der Firma Joh. u. Carl Bausch, Blogau.

**Zimmermann's
Kinder- und Kranken-
Wagen-Fabrik**
13 Freiburgerplatz 13.
Größte Auswahl, billigste Preise.
Kinderwagen mit Verriegel. Rädern.
Kinder-Fahrräder mit Federgestell.
Kranken-Fahrräder in allen Größen.
(auch zu verkaufen) mit zerlegbarer Achse und Gummi-Rädern
Alle Wagen werden gut verpaßt und neu vorgerichtet.

Für Haarleidende!
Unterschiedener stillt das Ausfallen der Haare in 8 bis 14 Tagen, heilt auf kahlen Stellen und Platten, sobald noch Haarsprossen vorhanden, in 6 Wochen bis zu einem Jahre den Haarsprossen wieder her, heilt Schuppen, Schinnen, Bart- und Haarsprossen und das frühzeitige Ergrauen der Haare nach 20jähriger Erfahrung und Erfahrung sicher und schnell.
Julius Scheinich,
Dresden-Neustadt, Zickstrasse 1. part.
Sprechzeit: Vorm. 8-9, Nachm. 2-6 Uhr, auch Sonntag.

Personen Nachrichten
Nr. 20. Seite 22. 1. Gemeldet, 20. Januar 1887.